

## Stellenplanentwicklung 2022

Der Stellenplan weist gegenüber dem Vorjahr insgesamt 16,23 Stellen mehr aus.

Zusätzlich werden 4 fertige Auszubildende für ein Jahr im Jahr 2022 in der Verwaltung übernommen.

Von den insgesamt 396,72 Stellen sind zum Stichtag 30.06.2021 32,30 Stellenanteile nicht besetzt, da sie aufgrund von Kinder unter 18 Jahren, Brückenteilzeit oder Beamtenrecht befristet reduziert sind und nicht nachbesetzt wurden.

Stellenmehrbedarf wurde im Wesentlichen wie folgt angemeldet und begründet.

### OB-Büro:

#### 0,5 Stellenanteile in EG 9a

Der Sitzungsdienst soll um 0,5 Stellenanteile aufgestockt werden, die über eine Personalleihe vom AZV genutzt werden. Der AZV übernimmt die Personalkosten.

### Fachbereich 1:

#### 1,5 Stellenanteile in EG 6, EG 7 und EG 9a

Der GVD soll mit einer Teilzeitstelle aufgestockt und verstärkt werden.

Die Geschäftsstelle wird mit einer aus der Elternzeit zurückkehrende MA besetzt. Im Stellenplan wird die Stelle mit 1,0 geführt, tatsächlich besetzt sind davon nur 50%.

Die Zensusstelle wird für das Jahr 2022 um eine 0,5 Stelle aufgestockt

### Fachbereich 2:

#### 1,0 Stelle Organisation in EG 10

Aufgrund des Online-Zugangsgesetz müssen Verwaltungsprozesse optimiert und EDV technisch abgebildet im Service Portal des Landes abgebildet werden. Dieses Portal muss von jeder Kommune selbst bestückt werden und jede Änderungen selbst eingepflegt werden. Die vorhandenen Personalressourcen reichen hierfür nicht aus.

### Fachbereich 4:

#### 13,93 Stellen in der Kinderbetreuung von S2 bis S15

Personalbedarf in den Kitas und Kita Neubau Fritz-Boehle

Eine genaue Aufschlüsselung der Stellenanteile im Einzelnen können Sie der folgenden Tabelle entnehmen:

Bereich	Bezeichnung	EG/BGR	Haushalt 2022	Bemerkungen
OB-Büro	RPA	A12	1,00	SR Beschluss tech. Bauprüfung
	Kommunale Willensbildung	EG 9a	0,50	Aufstockung/Kostenersatz AZV
			<b>1,50</b>	
FB 1	Geschäftsstelle FB 1	EG 7	-0,50	Kündigung
	Geschäftsstelle FB 1	EG 7	1,00	Umsetzung/50% nach EZ

	GVD	EG 6	0,50	Fraktionsantrag
	Statistik und Wahlen	EG 9a	0,50	Aufstockung 2022 Stelle Zensus
			<b>1,50</b>	
<b>FB 2</b>	Post	EG 6	0,05	Std.-Aufstockung
	Stadtkasse	EG 8	1,00	Umwandlung in unbefristet
	EDV / Orga	EG 10	1,00	E-Government Service BW
	Arbeitsschutz	EG 11	-0,15	Wegfall Fasi
			<b>1,90</b>	
<b>FB 3 RK</b>	Öffentliche Bibliothek	EG 2	-0,65	Fremdvergabe
	GuA Merkgalerie/Westend	EG 2	-0,25	Fremdvergabe
	Rathaus	EG 2	-0,33	ATZ
			<b>-1,23</b>	
<b>FB 3</b>	SSP Goethegymn.	EG 5	-0,13	Stundenreduzierung
	Servicestelle Bau	EG 5	-0,77	Kündigung
	Servicestelle Bau	EG 6	1,00	Nachfolge
	Servicestelle Bau	EG 7	-0,25	ATZ Renteneintritt
	Städtebaul. Planung	EG 9a	-0,50	ATZ Renteneintritt
	Energietechnikerin	EG 9b	-0,50	Kündigung
	Energiemanagement	EG 10	1,00	Nachfolge
	Ref. 3.4.2 Bauordnung	A11	1,00	Sachbearbeitung Baurecht
	Ref. 3.4.2 Bauordnung	EG 11	0,15	Aufstockung Stellenumfang
	Städtebaul. Planung	EG 11	0,13	Std.-Aufstockung
	Klimaschutzkonzept	EG 11	0,03	Std.-Aufstockung
	Ref. 3.4.2 Bauordnung	A12	-1,00	Umsetzung
	Förd. Öffentl. Nahverk.	EG 13	-0,46	ATZ Renteneintritt
	Städtebaul. Planung	EG 13	-0,50	ATZ ab 01.11.2020
			<b>-0,80</b>	
<b>FB 4</b>	Öffentliche Bibliothek	EG 5	-0,49	ATZ ab 01.01.2021 (Arbeitsphase)
	Öffentliche Bibliothek	EG 6	-0,25	ATZ ab 01.01.2022 (Arbeitsphase)
	Ref. Kindertagesstätten	EG 8	0,05	Std.-Aufstockung
	Ref. Schulen	EG 9b	0,10	Aufstockung auf Vollzeit
			<b>-0,59</b>	
<b>SuE</b>	Kernzeit GS Kollmarsreute	S02	0,06	Std.-Aufstockung/Mittagessen
			<b>0,06</b>	
	Kernzeit GS Kollmarsreute	S03	0,06	Std.-Aufstockung/Mittagessen
			<b>0,06</b>	
	Kindergarten Windenreute	S 4	0,05	Std.-Erhöhung auf 35 WoStd.
			<b>0,05</b>	
	Meerwein Krippe	S 8a	-0,45	ATZ ab 01.02.2021 (Arbeitsphase)
	Meerwein Kindergarten	S 8a	-0,20	ATZ Renteneintritt
	Kindergarten Wiese	S 8a	-0,25	ATZ Renteneintritt
	Kindergarten Wiese	S 8a	0,06	Stundenaufstockung auf 31,5 WoStd.
	Kindergarten Fritz-Boehle	S 8a	12,00	Neueinstellungen - Erzieher/innen

	Krippe Kollmarsreute	S 8a	1,71	Personalbedarf - Erweiterung auf 2 Gruppen
	Kindergarten Windenreute	S 8a	-0,05	Stundenreduzierung von 31,5 WoStd. Auf 28,5 WoStd.
			<b>12,76</b>	
	Kindergarten Fritz-Boehle	S 15	1,00	Neueinstellung - Leitung
			<b>1,00</b>	
	<b>Summe Beamte/Beschäftigte</b>		<b>2,29</b>	
	<b>Summe Beschäftigte SuE</b>		<b>13,93</b>	
	<b>Gesamt-Summe</b>		<b>16,22</b>	

### Personalaufwendungen 2022:

Für den Tarifbereich wurden bei den Personalkosten 1,8% Tarifsteigerungen berücksichtigt. Eine Corona Sonderzahlung von rund 40.000 € wird im Jahr 2021 an die Beschäftigten im Sozial- und Erziehungsdienst ausbezahlt.

Für die Gesamtverwaltung:

- Plus 16,22 Stellen, davon 14 Stellen ab Juli 2022
- Plus 4 Stellen Azubiübernahme für ein Jahr
- Steigerung der Erfahrungsstufen
- Höhergruppierungen

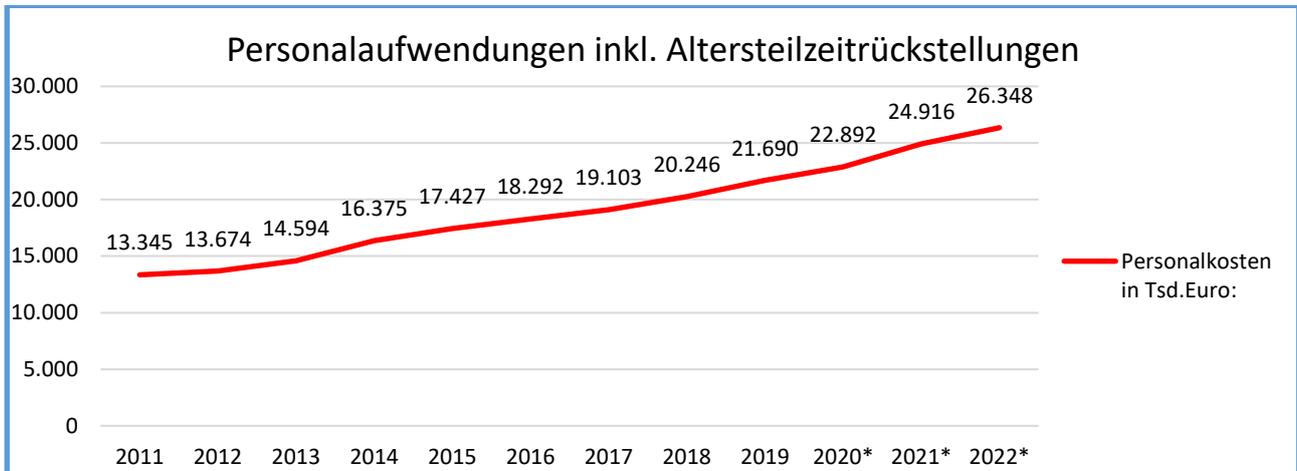
Der Personalaufwand beläuft sich voraussichtlich auf 26,3 Mio. € und liegt damit um rd. 1,4 Mio. € höher als im Vorjahr. Der Personalaufwand (mit Versorgungsaufwendungen) wurde anhand der voraussichtlich besetzten Stellen lt. Stellenplan ermittelt. Darin sind 167.700 € Rückstellungen für Altersteilzeit und 320.000 € Tarifierhöhung enthalten. Die Personalkosten des neue Kindergarten Fritz-Boehle belaufen sich auf rund 470.000 € für das zweite Halbjahr.

Die Pensionsrückstellung betragen im Jahr 2022 1.447.500,00 €.

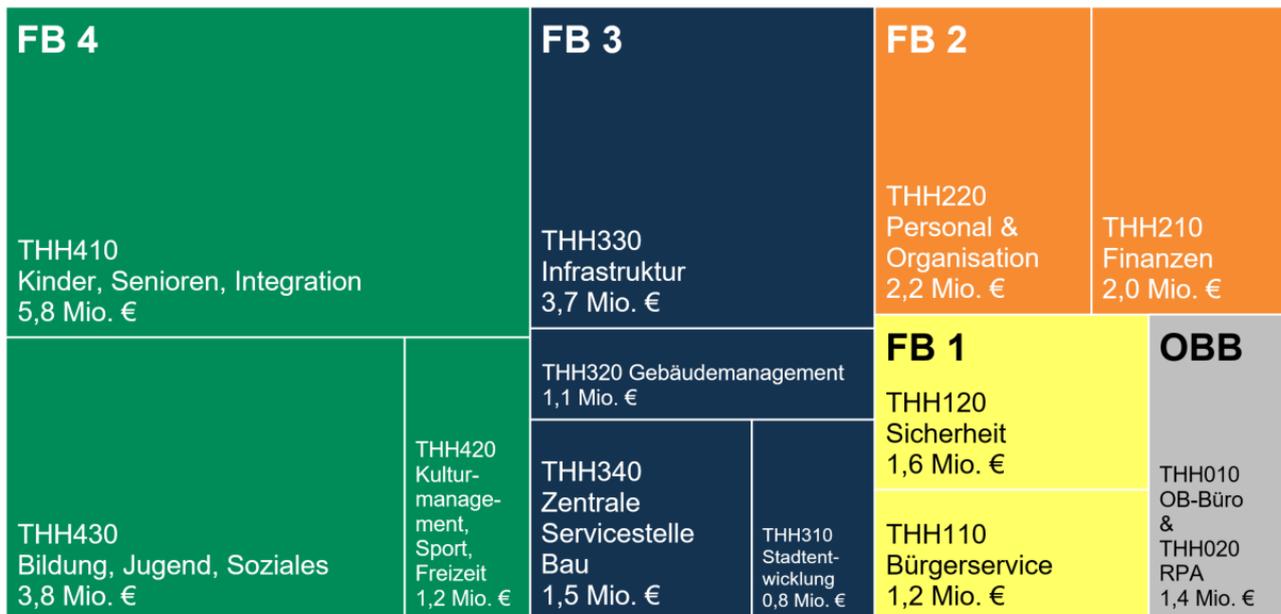
Das Leistungsentgelt nach § 18 TVöD beträgt weiterhin 2 % der ständigen Monatsentgelte des Vorjahres. Für das Jahr 2022 wurden 308.500,- € eingestellt.

Dem Aufwand stehen in vielen Bereichen Personalkostenerstattungen gegenüber, die zum Teil verbunden mit den Sachkostenerstattungen, außerhalb des Personalhaushaltes vereinnahmt werden.

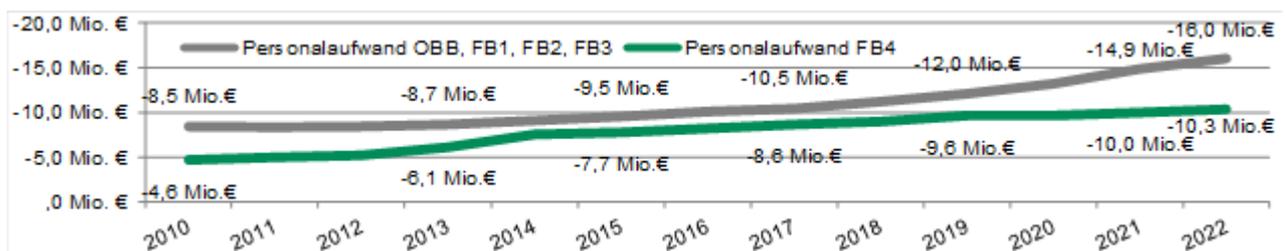
Entwicklung in den letzten 10 Jahren:



Die Gesamtaufwendungen verteilen sich auf die Fachbereiche wie folgt:



Personalaufwendungen nach Kinderbetreuung (THH410) / Schulen (THH430) und Verwaltung:



### Altersteilzeit:

Entwicklung der Altersteilzeit in den letzten 10 Jahren:

Stichtag	OB-Büro		FB 1		FB 2		FB 3		FB 4		Gesamt	
	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w
31.12.2010	0	1	0	1	0	0	3	1	0	0	3	3
31.12.2011	0	1	0	1	0	1	4	2	0	3	4	8
31.12.2012	0	2	0	2	0	1	5	4	0	3	5	12
31.12.2013	0	1	0	2	0	0	5	3	0	3	5	9
30.06.2014	0	1	0	2	0	0	4	3	0	3	4	9
30.06.2015	0	1	0	2	0	0	2	2	0	1	2	6
30.06.2016	0	0	0	1	0	0	2	1	0	1	2	3
30.06.2017	0	0	0	1	0	0	0	1	0	1	0	3
30.06.2018	0	0	0	0	0	0	2	1	0	0	2	1
30.06.2019	0	0	0	0	0	0	3	1	0	0	3	1
30.06.2020	0	0	0	0	0	0	4	1	0	1	4	2
30.06.2021	0	0	0	0	0	0	4	1	1	4	5	5

### Rente:

Vom Renten- bzw. Pensionseintritt mit 63 (+45 Versicherungsjahre) können 2021/2022 10 Personen Gebrauch machen. Weitere 12 Personen können wegen Erreichens der Regelaltersrente in Rente bzw. Pension gehen.

### Renteneintritt aufgrund der Regelaltersrente ab 65 Jahre

Geburtsjahr	Anhebung um ... Monate	Jahr des Renteneintritts	Verwaltung	SUE	ZBH	RK	Gesamt
1953	Rentenaufschub	2022	1	0	0	0	1
1954	Rentenaufschub	2022	1	0	0	0	1
1955	Rentenaufschub	2022	0	0	0	1	1
1956	10	2022	3	3	0	3	9
1957	11	2023	5	1	1	5	12
1958	12	2024	7	1	1	1	10
1959	66+2	2025	2	2	2	7	13
1960	66+4	2026/2027	9	1	0	4	14
1961	66+6	2027/2028	12	3	3	2	20
						<b>Summe:</b>	<b>81</b>

### Renteneintritt aufgrund von Altersteilzeit

Jahr des Renteneintritts	Verwaltung	SUE	ZBH	RK	Hausmeister	Gesamt
2021	2	0	0	0	0	2
2022	2	2	0	0	0	4
2023	0	1	1	0	0	2
2024	2	1	0	0	0	3
2025	1	0	0	0	2	3
2026	0	0	0	1	0	1

**Durchschnittsalter des Personalbestandes:**

Stichtag	OB-Büro	FB 1	FB 2	FB 3	FB 4	Gesamt
31.12.2010	51,2	45,8	40,7	49,6	43,8	46,2
31.12.2011	51,6	45,6	39,3	49,0	45,2	46,1
31.12.2012	52,0	44,3	40,4	48,8	44,5	46,0
31.12.2013	50,0	45,3	42,3	48,7	44,5	46,2
31.12.2014	50,6	45,2	42,2	48,9	44,7	46,3
31.12.2015	49,4	46,5	42,9	48,7	45,0	46,5
30.06.2016	50,3	48,9	42,0	48,7	45,5	47,1
30.06.2017	51,8	47,0	43,1	48,9	45,9	47,34
30.06.2018	51,8	46,7	41,8	49,6	46,5	47,29
30.06.2019	51,06	46,8	42,4	49,8	45,76	47,16
30.06.2020	49,47	47,16	40,96	49,87	46,32	46,76
30.06.2021	50,84	48,78	40,85	48,74	45,93	47,03

**Elternzeit / Familienpflegezeitgesetz:**

Zum Stichtag 30.06.2021 befanden sich 24 Mitarbeitende in Elternzeit.

Entwicklung der Elternzeit in den letzten 10 Jahren:

Jahr	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Bedienstete														
weiblich	11	11	8	12	7	7	2	4	8	7	11	14	15	23
männlich	0	1	1	0	1	0	0	3	1	1	1	0	2	1
gesamt:	11	12	9	12	8	7	2	7	9	8	12	14	17	24

**Flex Office**

Seit Juli 2021 gibt es eine überarbeitete Dienstvereinbarung über mobiles Arbeiten. Seither haben 40 Mitarbeitende einen Antrag gestellt und genehmigt bekommen.

**Ausbildung:**

Zum 01.01.2022 befinden sich 36 junge Menschen bei der Stadtverwaltung in Ausbildung. Davon sind 12 Auszubildende im SuE tätig.

Die Auszubildenden, die ihre Ausbildung im Laufe des Jahres 2022 beenden, werden auf Planstelle eingesetzt, bzw. erhalten nach § 18 TVAöD einen befristeten Übernahmevertrag für ein Jahr.

**Mitarbeitende mit Schwerbehinderung:**

Auf mindestens 5% der Arbeitsplätze sind Schwerbehinderte (Grad der Behinderung mindestens 50%) oder entsprechende Gleichgestellte/Beamte (Grad der Behinderung mindestens 30%) zu beschäftigen.

Bei der Stadt Emmendingen besteht für das Kalenderjahr 2020 eine durchschnittliche Beschäftigungsquote von 6,36 %.

**Entwicklung der Stellenanteile / Mitarbeiterzahlen:**

Stellenanteile (ohne Ortsvorsteher)

Stichtag	Beamte	Beschäftigte	SUE	Azubi	Gesamt
31.12.2011	34,04	193,02	43,89	19,00	289,95
31.12.2012	33,02	193,36	48,07	21,00	295,45
31.12.2013	33,02	198,85	70,68	23,00	325,55
31.12.2014	33,01	203,13	80,12	27,50	343,76
31.12.2015	31,42	202,20	84,71	24,00	342,33
31.12.2016	30,18	208,00	85,49	24,00	347,67
31.12.2017	29,79	210,23	87,94	30,00	357,96
31.12.2018	25,82	219,54	87,72	29,00	362,08
31.12.2019	24,36	229,79	98,47	27,00	379,62
31.12.2020	24,36	243,92	96,34	28,00	392,62

Mitarbeiterzahlen (ohne Ortsvorsteher)

Stichtag	Beamte	Beschäftigte	SUE	Azubi	Gesamt
31.12.2011	36	266	61	19	382
31.12.2012	35	267	69	21	392
31.12.2013	35	271	97	23	426
31.12.2014	35	277	106	28	446
31.12.2015	33	277	117	24	451
31.12.2016	32	282	118	24	456
31.12.2017	33	287	121	30	471
31.12.2018	28	300	122	29	479
31.12.2019	26	313	138	27	504
31.12.2020	26	325	139	28	518

**Höhergruppierungen / Stellenbewertungen:**

Aufgrund von Neubewertungen weist der Stellenplan folgende Höhergruppierungen bzw. Beförderungen auf:

Bereich	Funktion	bisherige EG	Neubewertung	Höhergruppierung zum	finanz. Auswirkung montl./brutto
FB3 GS	Bürgerreferentin	EG 10	EG 11	01.03.2021	352,28 €
FB3 Bauverwaltung	Sachbearbeiterin	EG 5	EG 6	01.06.2021	286,37 €
FB3 ZBH	Gärtner	EG 6	EG 7	01.05.2021	99,22 €
FB2 Zentr. Datenmanagement	Netzwerk-/ Firewalladmin.	EG 10	EG 11	01.11.2020	221,02 €
FB3 ZBH	Brunnenbeauftragter	EG 2	EG 3	01.05.2021	142,73 €
FB3 ZBH	Fahrtätigkeiten	EG 4	EG 5	01.05.2021	117,86 €
FB3 ZBH	Kolonnenführer	EG 5	EG 7	01.07.2021	226,28 €
FB3 ZBH	Kolonnenführer	EG 5	EG 7	01.07.2021	218,26 €
FB3 ZBH	Kolonnenführer	EG 5	EG 7	01.07.2021	218,26 €
FB3 ZBH	Kolonnenführer	EG 5	EG 7	01.07.2021	keine
FB3 ZBH	Schlosser	EG 5	EG 6	01.03.2021	128,25 €
FB4 Referat Kitas	Referatsleitung	EG 10	EG 11	01.02.2021	293,97 €

Die Stellen im Beschäftigungsverhältnis wurden bereits aufgrund der Tarifautomatik zum Teil mit einer Ausschlussfrist von 6 Monaten höhergruppiert.

**Beamtenstellen:**

Der Stellenplan weist folgende Änderungen bei den Beamtenstellen auf:

Bereich	Besoldungsgruppe	Stellenanteile	Bemerkungen
FB3 Bauordnung	A 11	1,00	Neueinstellung in A9

Gez.: A.GR